

03.06.2021 – 18:25 Uhr

Projekt DRIVE bei den INMA Global Media Awards als „Best in Show“ ausgezeichnet



Hamburg (ots) -

Das gemeinsame Projekt DRIVE von neun deutschen Verlagen, der dpa und der Unternehmensberatung Schickler ist bei den INMA Global Media Awards als „Best in Show“ ausgezeichnet worden. Damit konnte sich DRIVE gegen rund 650 Einreichungen durchsetzen und wurde als beste Initiative weltweit geehrt. Stellvertretend für die teilnehmenden Verlage hat die Mittelbayerische aus Regensburg den Preis entgegengenommen. Außerdem wurde DRIVE als beste Bewerbung aus Europa und sowie als Sieger der Kategorie „Best Use of Data To Drive Subscriptions, Content, or Product Design“ ausgezeichnet. Im Rahmen von DRIVE sammeln und teilen die Partner die Nutzungsdaten ihrer Internetangebote, um mit ihrer Hilfe die Zahl der Digital-Abos zu steigern. Hinter der Auszeichnung steht die International News Media Association (INMA) mit Sitz in Dallas.

"Vor dem Hintergrund unserer strategischen Zielsetzung, schnell und nachhaltig die Erlöse im digitalen Lesermarkt zu steigern, ist die DRIVE-Initiative so etwas wie ein Lotteriegewinn", sagt Manfred Sauerer, Chefredakteur und Geschäftsführer der Mittelbayerischen Zeitung. "Die Mittelbayerische konnte die fünfstellige Zahl ihrer Web-Abonnenten schon in den ersten DRIVE-Monaten um 20 Prozent steigern."

Neun deutsche Regionalverlage haben sich für DRIVE zusammengeschlossen und legen die Nutzungsdaten ihrer 16 Webportale gegenseitig offen. In den vergangenen Monaten wurden bereits mehr als 3,3 Milliarden anonymisierte Eventdaten gesammelt. Alle Projektteilnehmer haben sich auf gemeinsame Standards geeinigt. Der Datenpool ermöglicht verlagsübergreifende Analysen mit geringem Aufwand. Diese zeigen, welche Inhalte am besten funktionieren. Leserinnen und Leser werden stärker loyalisiert und neue Abonnentinnen und Abonnenten schneller gewonnen und länger gehalten. Ergebnis: nachhaltig steigende Digitalerlöse.

"Die Auszeichnung durch die INMA als einem führenden Weltverband der Publishing-Branche ist eine großartige Anerkennung für das gesamte DRIVE-Team", sagt dpa-CEO Peter Kropsch. "Wir freuen uns, dass wir unsere Kunden und Gesellschafter mit DRIVE in einer zentralen strategischen Frage unterstützen können. Das Zusammenspiel von Daten, Nutzungsanalysen und dem Ausspielen maßgeschneiderter Inhalte erweist sich immer mehr als ein vielversprechender Weg, Menschen dauerhaft für digitale Verlagsangebote zu gewinnen", so Peter Kropsch weiter.

Neben dem Mittelbayerischen Verlag engagieren sich das Medienhaus Aachen, Aschendorff Medien (Münster), der Badische Verlag (Freiburg), das Medienhaus Lensing (Dortmund), die Rheinpfalz (Ludwigshafen), die Südwest Presse (Ulm), die Zeitungsgruppe Ostfriesland (Leer) und die Mediengruppe Oberfranken (Bamberg) im Projekt DRIVE. Mehr als 80 Mitglieder aus Redaktion, Produkt, Daten und Sales arbeiten agil in interdisziplinären Teams am gemeinsamen Ziel, das Digital-Geschäft zu stärken.

"In weniger als einem Jahr hat DRIVE eine technische Plattform und eine Vielzahl an Analysen und Erkenntnissen hervorgebracht, welche die Arbeit der Newsrooms nachhaltig beeinflussen", sagt Rolf-Dieter Lafrenz, geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensberatung Schickler. "Die Zusammenarbeit der Verlage in DRIVE ist einzigartig: komplette Offenheit und Vertrauen. Durch die einheitliche Datenbasis sind Erkenntnisse direkt auf alle Partner übertragbar. Hierdurch entsteht eine deutlich höhere Geschwindigkeit, als wenn jeder Verlag für sich selbst arbeitet", so Lafrenz weiter.

Aktuell arbeiten die DRIVE-Partner an neuen Technologien, um personalisierte Verlagsangebote zu ermöglichen. Die Tür steht offen für weitere Verlage, sich bei DRIVE zu engagieren und die eigenen Daten einzubringen.

Über INMA:

Die International News Media Association (INMA) ist eine globale Gemeinschaft von Medienhäusern, die sich das Ziel gesetzt hat, Ideenaustausch, Vernetzung und gemeinsames Arbeiten an Geschäftsmodellen zu fördern. Die INMA-Gemeinschaft besteht aus mehr als 16.000 Mitgliedern in 850 Unternehmen in über 70 Ländern. Die Mitglieder sind über Konferenzen, Berichte, Webinare, virtuelle Meetings, ein Archiv mit Best Practices und Initiativen zu digitalen Abonnements, Produkten und Daten miteinander verbunden. Der Global Media Award wird von der INMA bereits seit 1937 vergeben.

Über dpa:

Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) wurde 1949 gegründet und gehört zu den weltweit führenden unabhängigen Nachrichtenagenturen. dpa beliefert Medien, Unternehmen und Organisationen mit redaktionellen Angeboten. Dazu zählen Texte, Fotos, Videos, Grafiken, Hörfunkbeiträge und andere Formate. Als international tätige Agentur berichtet dpa in sieben Sprachen. Rund 1000 Journalistinnen und Journalisten arbeiten von etwa 150 Standorten im In- und Ausland aus. Gesellschafter der dpa sind 177 deutsche Medienunternehmen. Die dpa-Redaktion arbeitet nach den im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unabhängig von Weltanschauungen, Wirtschaftsunternehmen oder Regierungen. Die Zentralredaktion unter der Leitung von Chefredakteur Sven Gösmann befindet sich in Berlin. Die Geschäftsführung um ihren Vorsitzenden Peter Kropsch ist am Unternehmenssitz in Hamburg tätig. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist David Brandstätter (Main-Post GmbH, Würzburg).

Mehr unter www.dpa.com (deutsch, englisch, spanisch, arabisch)

Social media: www.dpa.com/de/social-media

Pressekontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Jens Petersen
Leiter Konzernkommunikation
Telefon: +49 40 4113 32843
E-Mail: pressestelle@dpa.com

Medieninhalte



Projekt DRIVE bei den INMA Global Media Awards als "Best in Show" ausgezeichnet. Quelle: dpa / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Projekt DRIVE bei den INMA Global Media Awards als "Best in Show" ausgezeichnet. Quelle: Screenshot / INMA / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.